



Amt für Berufsbildung

Praktikumsvertrag (Vorlehre)

Arbeitgebende/r (Praktikumsbetrieb)	
Firma	Kontaktperson
Strasse, PLZ, Ort	
Telefon und Fax	E-Mail Kontaktperson

Arbeitnehmende/r	
Name, Vorname	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Strasse, PLZ, Ort	
Telefon oder Handy	
Geburtsdatum	AHV-VersichertenNr. 756. _____
Heimatort, Kanton (bei Schweizer Bürgern)	
Staatsangehörigkeit (bei ausländischer Staatsangehörigkeit)	
Aufenthaltsbewilligung (bitte Kopie belegen) <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> andere Kategorie _____	
Schriftsprache <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> französisch <input type="checkbox"/> italienisch <input type="checkbox"/> rätoromanisch	

Gesetzliche Vertretung	
Name, Vorname	Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Strasse, PLZ, Ort	
Telefon oder Handy	

Vertragsdauer	
Anstellung im Berufsfeld	
Dauer des Praktikums vom _____ bis und mit _____	
Dauer der Probezeit ____ Monate (1-3 Monate) Kündigungsfrist ____ Monate	

Entschädigung	
Bruttolohn Fr. _____ pro Monat / Woche / Stunde (nicht zutreffendes streichen)	
Abzüge vom Bruttolohn <input type="checkbox"/> gesetzliche Abzüge <input type="checkbox"/> andere _____	
Zulagen _____	
Lohnfortzahlung während allfälliger Schnupperlehren <input type="checkbox"/> ja, bis ____ Tage <input type="checkbox"/> nein	

Schulbesuch		
Zu besuchende Vorleherschule (Änderungen vorbehalten) _____		
Die aus dem Besuch des Unterrichts entstehenden Kosten werden wie folgt übernommen:		
	vom Arbeitgebenden (Praktikumsbetrieb)	vom Arbeitnehmenden
Reisespesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verpflegung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schulmaterial	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besondere Regelung _____		



Beabsichtigte Ausbildung

Arbeitszeit
Einschliesslich des Schulunterrichts beträgt die Arbeitszeit _____ Stunden pro Woche _____ Arbeitstage pro Woche
Ein Schultag bzw. –halbtage ist einem Arbeitstag bzw. –halbtage gleichzusetzen.
Die Tageshöchstleistungszeit darf nicht länger als diejenige der anderen Arbeitnehmenden im Betrieb sein und inkl. allfälliger Überzeit 9 Stunden nicht überschreiten. Bei Nacht- oder Sonntagsarbeit sind die speziellen gesetzlichen Vorschriften zu beachten.
Schnupperlehren sind integrierender Bestandteil des Praktikums (wird empfohlen). <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Besondere Regelung _____

Ferien und freie Tage
Ferienanspruch in Wochen _____
<u>Ausser</u> den gesetzlichen Feiertagen werden zusätzlich folgende freie Tage gewährt:
bezahlt _____
unbezahlt _____

Versicherungen
Unfallversicherung
Der/Die Arbeitnehmende ist gemäss Unfallversicherungsgesetz (UVG) obligatorisch versichert.
Die Prämien für die <u>Berufsunfallversicherung</u> übernimmt der/die Arbeitgebende (Praktikumsbetrieb).
Die Prämien für die <u>Nichtberufsunfallversicherung</u> übernimmt
<input type="checkbox"/> Arbeitgebende (Praktikumsbetrieb) <input type="checkbox"/> Arbeitnehmende
Krankenversicherung
Der/Die Arbeitnehmende ist gemäss Krankenversicherungsgesetz (KVG) obligatorisch versichert.
Die Prämien für eine allfällige Krankentaggeldversicherung übernimmt
<input type="checkbox"/> Arbeitgebende (Praktikumsbetrieb) <input type="checkbox"/> Arbeitnehmende

Besondere Vereinbarungen

Unterschriften	
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift Arbeitnehmende/r
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift gesetzliche Vertretung
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift Arbeitgebende/r (Praktikumsbetrieb)

Ein Exemplar des Praktikumsvertrags ist der Schule zuzustellen. Das Amt für Berufsbildung benötigt kein Exemplar.